

22-tägige geführte Kultur- und Naturreise in Hotels, Lodges und bei Gastfamilien durch Kolumbien & Ecuador ab/bis Bogotá/Baltra

Diese kontrastreiche Rundreise führt uns durch nahezu alle Vegetationszonen, von üppigen Bergnebelwäldern im immergrünen Amazonas bis zu den schneebedeckten Vulkanlandschaften der Anden und den paradiesischen Stränden der Karibik. Zudem besuchen Sie die faszinierenden Kolonialstädte, probieren den besten Kaffee des Kontinents und die lebendigen indigenen Kulturen – Südamerika in komprimierter Form!

Von den Anden zum entlegenen Archipel – Entdeckungen zwischen Bergwelten, tropischem Regenwald und Inselparadiesen

Bei dieser Reise ist die authentische Begegnung zu den Einheimischen ein wichtiger Bestandteil. Wir nehmen am aktiven Leben der Kolumbianer teil und wohnen zwei Nächte bei einer indigenen Familie; treffen Rosalia, die die älteste Eisdiele der Gegend betreibt und genießen südamerikanische Köstlichkeiten wie die Einheimischen in kleinen, familiär geführten Restaurants. Die Übernachtungen auf dieser Reise sind in stilvollen Kolonial- oder Boutique-Hotels sowie in liebevoll restaurierten, noch aus Kolonialzeiten stammenden Haciendas und einer Dschungel-Lodge vorgesehen.

Natur-Highlight zum Abschluss: exklusives Galapagos-Insel-Hopping

Die Galápagos-Inseln liegen rund 1.000 km vor der Küste Ecuadors und sind weltberühmt für ihre Rolle in Charles Darwins Forschung, die hier den Grundstein für seine Evolutionstheorie legte. Es ist eine einzigartige Erfahrung die faszinierenden Vulkan- und Lavalandschaften sowie die einzigartige Tierwelt von Landleguanen, Riesenschildkröten, Galapagos-Pinguinen, Seelöwen und Blaufußtölpeln im Rahmen unserer Gruppenreise zu erleben.

Unsere Kolumbien & Ecuador Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Ecuador und Kolumbien Reise auf einen Blick

- Bogotá mit Besuch des berühmten Goldmuseums
- Übernachtung bei einem Kaffee-Bauern in einer typischen, kleinen Kaffee-Finca
- Baden an karibischen Traumstränden im Tayrona-Nationalpark
- Aufenthalt bei einer indigenen Kogi-Familie in der Sierra Nevada de Santa Marta
- Thermalquellen eines Blockhütten-Hotels genießen
- Aufenthalt in einer Amazonas-Dschungel-Lodge mit Tierbeobachtungs-Wanderungen
- Tour in den Cotopaxi-Nationalpark mit Fahrt auf der "Straße der Vulkane"
- Stadtrundgang durch Cartagena & Quito
- Zubereitung des gemeinsamen Abendessens mit einer einheimischen Familie
- Ausflug zum "Mittelpunkt der Erde" inklusive Besuch des berühmten "Inti Ñan" Museums
- Exklusive 5-tägige "Inselhopping Tour" auf drei verschiedenen paradiesischen Inseln des Galapagos-Archipels

Passt diese Reise zu mir?

- Kleingruppenreise - max. 12 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Unterbringung in historischen Haciendas, Boutique-Hotels, einer Dschungel-Lodge und Home-Stays bei Indigenen
- Schwierigkeitsgrad 1/4

- Hoher Erlebnisfaktor mit aktivem Tagesprogramm, Wanderungen & vielfältigen kulturellen Aktivitäten

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

- ? Deutschsprachige, durchgängige Reiseleitung
- ? Englischsprachige, lokal wechselnde Natur- und Wanderführer (wo erforderlich)
- ? Transfers in komfortablen privaten Kleinbussen, landesüblichen Taxis oder in guten öffentlichen Bussen lt.

Reiseverlauf

- ? 15 x Übernachtungen in guten Mittelklassehotels
- ? 2 x Übernachtungen auf einer traditionellen Kaffee-Finca
- ? 2 x Übernachtungen in einer naturnahen Dschungel-Lodge
- ? 1 x Übernachtung in Hütten bei den indigenen Kogis in Hängematten (alternativ Hotel in Santa Marta)
- ? 1 x Übernachtung bei indigenen Otavalo-Familien in privaten Zimmern mit Bad/WC
- ? 21 x Frühstück/Box-Frühstück, 5 x Mittagessen/Lunch-Box, 5 x Abendessen
- ? Ausflüge & Wanderungen lt. Programm (teils in kleiner internationalen Gruppe)

Nicht im Preis enthalten

- ? Internationale Flüge nach Cartagena ab Baltra / Rail & Fly
- ? Inlandsflug: Quito - Baltra (ab € 200)
- ? Inlandsflüge Bogota - Armenia, Armenia - Santa Marta
- ? Innersüdamerikanischer Flug: Cartagena - Quito (ab € 300)
- ? Eintritte und Nationalparkgebühren (ca. 280 USD)
- ? Sonstige Verpflegung & Getränke
- ? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
- ? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Bogotá/Baltra

Reisedauer: 22 Tage / 21 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 6 – 12

Einzelzimmeraufpreis:* 725 €

*Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbes Doppelzimmer) zu teilen. Sollte bis zur Abreise keine Gegenbuchung vorliegen, reservieren wir ein Einzelzimmer und berechnen den ausgeschriebenen Einzelbelegungsaufpreis

Reisedauer: Planen Sie für die An-/Rückreise aufgrund der Flugzeit und der Zeitverschiebung einen bis zwei zusätzliche Tage ein.

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn Bogotá	Tourende Baltra	Preis	Bemerkungen	Reise Buchen
LLG4-26-05	07.11.2026	28.11.2026	4.250 €	garantiert	Buchen
LLG4-27-01	20.03.2027	10.04.2027	4.395 €	vormerken	Buchen
LLG4-27-02	15.05.2027	05.06.2027	4.395 €	vormerken	Buchen
LLG4-27-03	09.10.2027	30.10.2027	4.395 €	vormerken	Buchen
LLG4-27-04	06.11.2027	27.11.2027	4.395 €	vormerken	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft in Bogotá / Kolumbien

Individueller Anreise nach Bogotá und Transfer zum Hotel (Transferzeit unter „Wichtig zur Reise“). Sofern es die Ankunftszeit erlaubt, begeben wir uns auf eine Erkundungstour durch die schmalen Gassen von Candelaria, die ganz in der Nähe des Hotels liegen. Am Abend genießen wir eine entspannte Zeit in einem kleinen gemütlichen Restaurant.

2 x Übernachtungen in Bogotá im Hotel Casa Deco o.ä. | (-/-/-)

2. Tag: Bogotá Stadtrundgang mit Marktbesuch & Goldmuseum / Kolumbien

Die Hauptstadt Kolumbiens liegt auf einer Hochebene in den Anden in 2.640 Metern Höhe, und aufgrund ihrer Äquatornähe herrscht hier das ganze Jahr über frühlingshaftes Wetter. Unser ausführlicher Stadtrundgang beginnt am Morgen mit einem Besuch des Paloquemao-Marktes, wo wir verschiedene exotische Früchte kosten können. Anschließend besichtigen wir das berühmte Goldmuseum mit der weltweit größten Sammlung präkolumbischer Goldschmiedekunst. Hier können wir die Legende von „El Dorado“ hautnah erleben. Am späten Nachmittag besuchen wir die Hilfsorganisation „Fundación Niños de los Andes“. Wir begleiten zwei Mitarbeiter der Organisation, um die Kinder zu treffen und mit ihnen zu spielen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Fahrzeit ca. 2 Std., 55 km | Gehzeit ca. 1,5 Std., 3 km

3. Tag: Hacienda im Kaffeedreieck – UNESCO Weltkulturerbe / Kolumbien

Frühmorgens nehmen wir die Standseilbahn zum Hausberg Monserrate, um einen atemberaubenden Blick über die riesige Stadt zu genießen. Nach dieser Erfahrung durchqueren wir die beeindruckende östliche Kordillere der Anden und erklimmen die Zentral-Kordillere, um in die „Zona Cafetera“ einzutauchen. Die fruchtbaren Vulkanböden und hohe Luftfeuchtigkeit schaffen ideale Bedingungen für den Anbau der beliebten Arabica-Kaffeesorte. Am Nachmittag erreichen wir unsere traditionelle Kaffee-Finca, romantisch inmitten des Kaffeedreiecks (UNESCO-Weltkulturerbe) gelegen, komplett mit einem Swimmingpool.

1 x Übernachtung auf der Hacienda/Kaffe-Finca Combia o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 6,5 Std., 280 km | Gehzeit ca. 0,5 Std., 1 km

4. Tag: Kaffeeführung, Nebelwald Valle del Cocora & Santa Marta Altstadt / Kolumbien

Nach einer erholsamen Nacht in der Hacienda steht der heutige Tag ganz im Zeichen des Kaffees. Wir erkunden die Kaffeehaine und erfahren, wie der edle Wachmacher geerntet und weiterverarbeitet wird. Anschließend begeben wir uns ins Herz der kolumbianischen Kaffezone nach Salento, das auf 1700 Metern über dem Meeresspiegel liegt und ideale Bedingungen für den Kaffeeanbau bietet. Vom romantischen zentralen Platz geht es weiter ins Valle del Cocora. Dort wandern wir durch grüne Wiesen, einen geheimnisvollen Nebelwald, passieren eine Kolibri-Farm und erreichen die Bergkuppen von La Montaña mit einem atemberaubenden Blick über das gesamte Valle del Cocora, das mit Kolumbiens Wachspalmen übersät ist.

Am späten Nachmittag setzen wir unsere Reise mit einem kurzen Inlandsflug von Pereira an die Karibikküste nach Santa Marta fort (Flug inklusive). Santa Marta ist die älteste noch existierende spanische Ansiedlung auf dem Kontinent. Sie ist das Herz der Tayrona-Kultur und beeindruckt mit ihrer lebendigen kolonialen Altstadt, die wir am Abend bei einem kleinen Rundgang erkunden.

1 x Übernachtung in Santa Marta im Hotel | (F/-/-) | Flugzeit ca. 1,5 Std. | Fahrzeit ca. 3 Std., 120 km | Gehzeit ca. 1,5 Std., 3 km

5. Tag: Dorf der indigenen Kogies / Kolumbien

Heute nehmen wir nach einem reichhaltigen Frühstück nur das Nötigste für die nächsten zwei Tage mit und fahren entlang der karibischen Küste zu einem kleinen Dorf, direkt am Dschungel der Sierra Nevada de Santa Marta gelegen. Dort erwartet uns bereits unser einheimischer Führer, um mit uns etwa zwei Stunden durch tiefsten Dschungel zu einem kleinen, völlig abgelegenen Dorf der präkolumbischen indigenen Kogis zu wandern. Am Abend könnte sogar das Oberhaupt des Dorfes, der Mamo und Dorf-Schamane, zu uns hinunterkommen, um sich mit uns auszutauschen.

Hinweis: Wer nicht an dem Ausflug zu den Kogis und in den Tayrona-Nationalpark teilnehmen möchte, kann alternativ ohne Aufpreis im Hotel in Santa Marta bleiben.

1 x Übernachtung bei den Kogi Indiangen in extrem einfachen Betten oder in Hängematten | (F/-A) | Fahrzeit ca. 1,5 Std., 85 km | Gehzeit ca. 2,5 Std., 6 km

6. Tag: Traumstrände im Tayrona-Nationalpark / Kolumbien

Am Morgen verlassen wir den Dschungel und erreichen bald El Zaino, den Haupteingang zum Nationalpark Tayrona. Über einen schmalen Urwaldpfad reiten wir durch dichte Vegetation hinunter zum Strand (Reitkenntnisse sind nicht notwendig). Mit etwas Glück können wir unterwegs Papageien, Brüllaffen und zahlreiche Schmetterlingsarten sehen, ebenso wie die dort lebenden Kogi-Indigenen. Nun haben wir Zeit, an den karibischen Palmenstränden zu entspannen – ein traumhafter Anblick!

Am Abend erreichen wir nach einer aufregenden Bootsfahrt entlang der wunderschönen Küste den kleinen Fischerort Taganga. Dort können wir uns bei einem beeindruckenden Sonnenuntergang über dem karibischen Meer in einem der kleinen, familiär geführten Restaurants frisch gefangenen Fisch oder Hühnchen grillen lassen.

1 x Übernachtung in Santa Marta im Hotel | (F/-) | Fahrzeit ca. 1,5 Std., 85 km | Gehzeit ca. 3 Std., 8 km

7. Tag: Cartagena – die schönste Kolonialstadt / Kolumbien

Am Morgen fahren wir direkt nach Cartagena, der „Perle der Karibik“. Während der Kolonialzeiten war Cartagena ein Archetyp eines Karibikhafens, wo viel Geld mit Zuckerrohr, Gold und Sklavenhandel verdient wurde, aber auch häufig von Piraten überfallen wurde. Die Stadt bleibt bis heute ein Schmelztiegel der Kulturen, geprägt von kreolisch-spanischen, indigenen und afrikanischen Einflüssen. Das vielfältige Bevölkerungsmix, die Aromen der karibischen Küche und die mitreißenden Rhythmen der lokalen Musikrichtungen sind wahrlich überwältigend.

2 x Übernachtungen in Cartagena im Hotel | (F/-) | Fahrzeit ca. 4,5 Std., 220 km | Gehzeit ca. 1 Std., 2 km

8. Tag: Cartagena Stadterkundung oder Bootsfahrt in die Karibik

Der Tag steht Ihnen zur freien Gestaltung zur Verfügung. Für diejenigen, die es wünschen, besteht heute die Möglichkeit, diese bezaubernde Kolonialstadt auf eigene Faust zu erkunden oder an einem optionalen Bootsausflug zu den Islas del Rosario teilzunehmen. Der gesamte Archipel ist von Korallenriffen umgeben und jede der verschiedenen Inseln bietet karibische Traumstrände, wobei jede kleine Insel ihren eigenen Charme zu besitzen scheint.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-) |

9. Tag: Flug nach Quito & heiße Vulkanquellen / Ecuador

Flug von Cartagena über Bogota nach Quito, der Hauptstadt Ecuadors (Flug nicht im Preis inkludiert). Ein Kleinbus bringt uns dann nach Papallacta, dem „Tor zum ecuadorianischen Dschungel“. Dort beziehen wir urige Holzbungalows in einem kleinen Spa-Hotel. Den Tag lassen wir in den verschiedenen Pools ausklingen, dazu serviert der Reiseleiter perfekt ein Glas Rotwein.

1 x Übernachtung in Papallacta im Spa-Hotel Termas de Papallacta o.ä. | (F/-) | Flugzeit ca. 4,5 Std. | Fahrzeit ca. 1,5 Std., 65 km

10. Tag: Von schneebedeckten Vulkanen in die Dschungellodge im Amazonasbecken / Ecuador

Am Vormittag können wir die schneebedeckten Vulkane oder optional eine professionelle Massage genießen. Gegen Mittag fahren wir über die Ostkordillere hinunter ins dampfende Amazonasbecken. Nach einer kurvenreichen Fahrt mit grandiosen Ausblicken auf die Vulkane erreichen wir unsere Dschungellodge. Bis zum Abendessen bleibt Zeit, im Pool der Lodge zu entspannen und den Geräuschen des Dschungels zu lauschen. Gleich nach dem Abendessen brechen wir zu einer Nachtwanderung mit einem Naturführer auf. Wir sind ganz leise, lauschen im Dunkel der Nacht den Stimmen des Dschungels und werden erstaunt sein, was wir entdecken.

2 x Übernachtungen nahe Archidona in der Regenwald-Lodge Hakuna Matata o.ä. | (F/-A) | Fahrzeit ca. 2,5 Std., 120 km | Gehzeit ca. 2 Std., 5 km

11. Tag: Erkundung des Amazonas-Dschungels – Wandern & Kanu fahren / Ecuador

Heute schlüpfen wir in die einzigen dschungelerprobten Schuhe, nämlich Gummistiefel, und tauchen tief in den Dschungel ein. Zuerst besuchen wir den typischen Markt in Tena, wo es wirklich außergewöhnliche Dinge wie schamanische Utensilien und Kräuter zu bestaunen gibt. Mutige können hier die fetten proteinhaltigen Maden, eine Delikatesse der Einheimischen Dschungelbewohner oder die Guame, die grüne Riesenschote, auch Eiscreme der Indigenen genannt oder den energiereichen Amazonastee probieren. Danach fahren wir mit dem Kanu über den riesigen Fluss und wandern mit unserem Naturführer auf einsamen Dschungelpfaden bis wir den amaZOOnico erreichen. Das amaZOOnico-Tierrettungszentrum gehört zu der Organisation „Selva Viva“. Hier werden Tiere aus dem illegalen Tierhandel gesund gepflegt und wenn möglich im Schutzwald ausgewildert. Nach einem kleinen Urwald-Lunch besuchen wir noch eine indigene Quechua – Familie und lernen dort das tagtägliche Leben und die Traditionen kennen, wie die Herstellung der Chicha und der Umgang mit dem Blasrohr. Auf der Wanderung zurück zum Boot können wir mit etwas Glück Kaimane und viele Vögel wie auch den Hoatzin, den Urvogel, beobachten. Die Rückfahrt führt vorbei an einem kleinen Dorf, wo die „Affen los sind“. Auf dem Plaza, überall, turnen diese hier herum.

Den Rest des Nachmittages entspannen wir in der Hängematte auf unserer Veranda oder im erfrischenden Pool.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 1 Std., 5 km | Fahrzeit Boot ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 2,5 Std., 6 km

12. Tag: Vom Amazonas-Dschungel ins Anden-Hochland / Ecuador

Bereits am Morgen weckt uns das Gezwitscher der Vögel, und wir genießen ein abschließendes Frühstück mit Blick auf den Dschungel. Auf dem Weg vorbei an der Laguna San Pablo mit Ausblicken auf den Imbaburra Vulkan besuchen wir eine Familie, die handgefertigte Instrumente herstellt. Diese werden alle aus natürlichen Stoffen gefertigt, und wir haben sogar die Gelegenheit, unser eigenes Instrument herzustellen. Ein musikalisches Erlebnis für die Sinne!

Nach dem Mittagessen setzen wir unsere Reise fort zum smaragdgrün schimmernden Kratersee Cuicocha, auch bekannt als „Der Meerschweinensee“. Dieser heilige Ort erlaubt keinen Zugang zu den bewaldeten Inseln in der Mitte des Sees. Eine einstündige Wanderung entlang des Kraterlands bietet uns einen atemberaubenden Blick auf die herrliche Páramo-Landschaft des Hochlandes.

Auf dem Weg passieren wir das Handwerkerörtchen Cotocachi und erreichen schließlich Ibarra. Wir übernachten heute in der wunderschönen, kolonialen Hacienda und entspannen am Abend am Pool, in der Sauna oder im türkischen Bad.

1 x Übernachtung in Ibarra in der Hacienda Chorlavi o.ä. | (F/-) | Fahrzeit ca. 6,5 Std., 320 km | Gehzeit ca. 1 Std., 2 km

13. Tag: Pfannen-Eis bei Rosalia & Ankunft bei einer Gastfamilie / Ecuador

Nach dem Frühstück verlassen wir die Hacienda und fahren in die nahegelegene Stadt Ibarra, wo wir eine Holzwerkstatt besichtigen, die handgefertigte Einzelstücke herstellt. Anschließend führt uns die Fahrt nach San Clemente, wo bereits unsere indigene Gastfamilie auf uns wartet. Vor dem Besuch des Dorfes machen wir einen kurzen Abstecher zur ältesten Eisdiele der Stadt, Rosalia, die traditionelles Helados de Paila, Eis in riesigen Pfannen, herstellt. Hier erfahren wir mehr über die Herstellung und dürfen natürlich auch probieren! Bei unseren Gastfamilien angekommen, werden die Zimmer verteilt, und Unterstützung bei der Zubereitung des Abendessens ist willkommen. Am gemütlichen Kaminfeuer erhalten wir einen ersten Einblick in das Leben und die Kultur der Bewohner.

2 x Übernachtungen in San Clemente bei Indigenen Familien in gemütlichen, rustikalen Betten | (F/-A) | Fahrzeit ca. 1 Std., 22 km | Gehzeit ca. 2,5 Std., 6 km

14. Tag: Ein Tag im Leben einer indigenen Familie / Ecuador

Wir verbringen den gesamten Tag in Begleitung der indigenen Familie, wodurch wir einen authentischen Einblick in ihren Alltag erhalten. Am Morgen backen wir gemeinsam draußen über dem offenen Feuer Frühstückstortillas, wobei es etwas Übung braucht, damit sie schön kreisrund werden. Anschließend kümmern wir uns um die Meerschweinchen, Kaninchen und Lamas, bevor Verwandte mit ihren Kindern zu Besuch kommen und uns ihre berühmten Stickereien präsentieren. Gemeinsam erledigen wir kleine Aufgaben und erhalten Einblicke in den Andinen Kalender. Nach dem Mittagessen unternehmen wir eine Medizinpflanzen- und Kräuterwanderung sowie einen Rundgang durch den Garten. Den Tag lassen wir anschließend gemütlich am Kamin ausklingen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/A) |

15. Tag: Otavalo und der „Mittelpunkt der Erde“ / Ecuador

Nach dem Abschied von den Gastfamilien kehren wir in die majestätischen Anden zurück und erreichen den farbenfrohen Markt von Otavalo. Hier präsentieren indigene Frauen kunstvoll gestaltete Tücher, Gürtel und Schmuck in traditioneller Tracht. Der Markt bietet eine Fülle von Gewürzen, Eiern, geflochtenen Körben und frischem Gemüse. Der Poncho-Markt geht nahtlos in den Lebensmittelmarkt über, begleitet von Kleidern und Trödel. Vor den blauen Holzbuden laden Stände zu

Kaffee, Suppen und Säften ein.

Am späten Nachmittag erreichen wir die Hauptstadt Quito, umgeben von Vulkangipfeln. Auf dem Weg überqueren wir die Äquatorlinie nahe der Stadt Cayambe und halten am Äquatordenkmal „La Mitad del Mundo“. Das anthropologische „Museo del Sitio Inti Ñan“ gewährt einen Einblick in die einheimische Kultur.

Am Abend frischen wir unsere Tanzkenntnisse auf! Eine Tanzlehrerin zeigt uns, wie wir uns bei lateinamerikanischen Salsa-Rhythmen bewegen können. Anschließend setzen wir unsere neuen Erfahrungen bei Mojitos und Live-Salsa-Musik um.

3 x Übernachtungen in Quito im Hotel Ikala o.ä. | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 3 Std., 140 km | Gehzeit ca. 2 Std., 3 km

16. Tag: Straße der Vulkane & Cotopaxi-Nationalpark / Ecuador

Frühmorgens verlassen wir das Tal von Quito und begeben uns auf der berühmten Straße der Vulkane in Richtung Cotopaxi-Nationalpark. Dort eröffnen sich atemberaubende Ausblicke auf den Cotopaxi-Vulkan (5.897 m), einen der höchsten noch aktiven Vulkane weltweit. Unsere Wanderung führt uns entlang des Ufers der Laguna de Limpiopungo, wo wir mit etwas Glück Kondore, Adler, Wildenten, Blässhühner und den größten Kolibri der Welt, den Chimborazo-Star, beobachten können. Vom Parkplatz aus begeben wir uns zum Refugium José-Rivas auf 4.800 m und genießen die beeindruckende Aussicht. Hier haben wir die Gelegenheit, uns bei einer heißen Suppe und einem Kakao zu stärken. Optional besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Bergführer bis zur Gletscherabbruchkante weiter aufzusteigen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 3,5 Std., 210 km | Gehzeit ca. 2,5 Std., 4 km

17. Tag: Stadttour Quito & Kochen mit einer einheimischen Familie / Ecuador

Der Zauber der kolonialen Altstadt von Quito mit ihren Kirchen und Plätzen ist ein Juwel. Unsere Tour führt von der „Plaza Grande“ vorbei an der Kathedrale zur „La Compañía“ und dem berühmten „El Sagrario“. Wir erklimmen die Kirchtürme der Basilika del Voto und genießen Ausblicke über die Stadt. Zum Mittagessen kehren wir in einem authentischen Restaurant ein.

Am Nachmittag besuchen wir die Hilfsorganisation „Fundación Reina de Quito“. Diese, gegründet von Schönheitsköniginnen, setzt sich liebevoll für benachteiligte Kinder ein. Wir spielen und malen mit den Kindern und erfahren viel über ihren Alltag.

Zurück in Quito bereiten wir gemeinsam mit einer einheimischen Familie unser Abendessen zu und lernen verschiedene ecuadorianische Spezialitäten kennen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/A) | Gehzeit ca. 3,5 Std., 5 km

18. Tag: Isla Santa Cruz – Darwins Wunder – die Galapagos Inseln!

Heute brechen wir zu einem neuen Abenteuer auf: den Galápagos Inseln! Flug von Quito nach Baltra (Flug nicht inkludiert). Nach der Ankunft am Flughafen auf der Insel Baltra setzen wir mit der Fähre über den Itabaca-Kanal auf die Insel Santa Cruz über. Während der Fahrt nach Puerto Ayora machen wir Halt an den Zwillingsskratern „Los Gemelos“ und genießen die Aussicht auf einen malerischen Scalesia-Wald voller Vögel. Nach dem Mittagessen auf der El Chato Ranch und der ersten Begegnung mit den imposanten Riesenschildkröten erkunden wir den beeindruckenden 100 Meter langen Lavatunnel. Anschließend erreichen wir das charmante und lebendige Touristenörtchen Puerto Ayora.

1 x Übernachtung in Puerto Ayora auf der Isla Santa Cruz im Hotel | (F/-/-) | Flugzeit ca. 2,5 Std. | Fahrzeit ca. 2 Std., 90 km | Gehzeit ca. 1,5 Std., 3 km

19. Tag: Riesenschildkröten & Rosa Flamingos auf Isla Isabela / Galapagos Inseln

Morgens setzen wir mit einem Schnellboot zur größten Insel des Archipels über, und Isla Isabela überrascht uns mit einem Hauch von Karibik. Anschließend besuchen wir die Campo Duro Ranch, wo wir die Gelegenheit haben, Riesenschildkröten in verschiedenen Größen zu beobachten. Nach unserer Rückkehr nach Puerto Villamil machen wir einen Spaziergang zur Laguna Villamil, wo zahlreiche endemische Watvögel und auch rosafarbene Flamingos im seichten Wasser nach Nahrung suchen. Den feurig roten Sonnenuntergang erleben wir mit den nackten Füßen im warmen Sand, in einer malerischen Strandbar.

3 x Übernachtungen auf der Isla Isabela im Hotel La Laguna o.ä. | (F/M/-) | Fahrzeit Bus ca. 0,5 Std., 2 km | Fahrzeit Boot ca. 2,5 Std., 50 km | Gehzeit ca. 1,5 Std., 2 km

20. Tag: Tölpel-Felsen Las Tintoreras & Schnorcheln Los Tuneles / Galapagos Inseln

Wir bewundern die faszinierende und atemberaubend schöne Landschaft der Galapagos Inseln sowie ihre einzigartige Tierwelt. Mit einem Boot fahren wir an Las Tintoreras vorbei und passieren einen steilen Felsen, auf dem häufig Nazcatölpel, Blaufußtölpel oder Rotfußtölpel brüten. Bei den Los Tuneles machen wir uns für das Schnorcheln bereit, wo unter einem Felsüberhang oft Weißspitzenriffhaie tagsüber schlafen. Möglicherweise bekommen wir auch einen Teufelsrochen zu sehen. Nach dem Schnorcheln unternehmen wir einen Landgang, spazieren entlang der faszinierenden Lavatunnel und genießen die einzigartige Flora und Fauna. Ein Imbiss wird uns am Mittag an Bord gereicht. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung, um die Umgebung in Ruhe zu erkunden.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Bootsfahrt ca. 1 Std. | Gehzeit ca. 0,5 Std., 1 km

21. Tag: Vulkan-Wanderung auf Isla Isabela / Galapagos Inseln

Heute steht wieder eine aktive Erkundung an. Wir nutzen einen offenen Geländewagen (Pick-Up) für eine Fahrt ins grüne Hochland der Insel Isabela. Die Wanderung bietet uns einen beeindruckenden Blick in den weiten Kraterboden des zweitgrößten Vulkankegels der Welt. Hier ist der noch junge Lavastrom des Ausbruchs im August 2005 gut sichtbar. Während der Wanderung haben wir oft die Gelegenheit, Darwinfinken, Sumpfohreulen, Fliegenschnapper und Galapagos Bussarde zu beobachten. Am Nachmittag kehren wir nach Puerto Villamil zurück und lassen den Tag ausklingen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/M/-) | Fahrzeit ca. 1 Std., 25 km | Gehzeit ca. 2,5 Std., 7 km

22. Tag: Abreise Baltra

Frühs setzen wir mit dem Schnellboot nach Puerto Ayora über, nehmen dann den Bus und die Fähre zum Flughafen der Isla Baltra, wo die Reise endet (Transferzeit unter „Wichtig zur Reise“). Individueller Rückflug ab Baltra (via Quito/Guayaquil). Ankunft an Tag 23 in Europa.

(F/-/-) | Fahrzeit ca. 1 Std., 45 km | Bootsfahrt ca. 2,5 Std., 50 km

*(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.*

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die Flüge nach Bogotá /ab Baltra sind nicht inkludiert. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge. Erfolgt die Flugbuchung in Eigenregie, beachten Sie bitte die Transferzeiten (siehe „Flughafentransfers“).

Flughafentransfers: Um an den inkludierten, deutschsprachigen Transfers teilnehmen zu können, muss die Ankunft in Bogotá an Tag 1 zwischen 15:30– 16:30 oder 18:00 – 20:00 Uhr und der Abflug von Baltra an Tag 22 zwischen 11:45 – 14:00 liegen. Bei Ankunft außerhalb dieser Zeiten ist der Transfer gegen Aufpreis zubuchbar oder kann in Eigenregie organisiert werden (z.B. per Taxi). Der Transfer ab Baltra muss zu o.g. Zeit stattfinden.

Bemerkungen zur Reiseanmeldung: Um Ihren Platz verbindlich reservieren zu können, bitten wir – parallel zur Anmeldung über unsere Homepage – um eine Zusendung Ihrer Passkopie (Scan/Foto) per Mail.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen: Kolumbien & Ecuador**

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 1**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!

Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise führen wir in **Kooperation** mit unserer langjährigen Partneragentur durch. Alle Hinweise zur Durchführung sowie zu den allgemeinen Zahlungsmodalitäten und Stornobedingungen finden Sie in unseren **AGBs**.



